

Technische Daten / Specifications

PID Filterung / PID-filtering yes

Allgemeine Daten / General specifications

Abmessungen / Dimensions	220 (253 *) x 105 x 29,5 mm
Anschlüsse / Connectors	* with F-connector
RF-input	1 x F-connector
RF-output	1 x F-connector
Power	Connector on board
Control	Connector on board
Stromaufnahme (ohne CAM-Modul oder LNB-Versorgung) / Current consumption (without CAM module or LNB-supply)	0,83 A/12 V
Leistungsaufnahme / Power consumption	< 10 W
Betriebstemperaturbereich / Operating temperature range	-20 °C ... +55 °C
Solltemperaturbereich / Nominal temperature range	+5 °C ... +55 °C



Betriebsanleitung Operating instructions

WISI COMPACT HEADEND

OH 89 2



Schutzkappe für CI-Schächte
Dust cap for CI slot

- Empfang von zwei DVB-T/T2/C-Signalen und Transmodulation in zwei COFDM-TV-Kanäle (gekoppelt)
- Eingangsfrequenzbereich 45–878 MHz
- Ausgangsfrequenzbereich 45–870 MHz
- Reception of two DVB-T/T2/C signals and transmodulation into dual COFDM-TV channels (bonded)
- Input frequency range 45–878 MHz
- Output frequency range 45–870 MHz

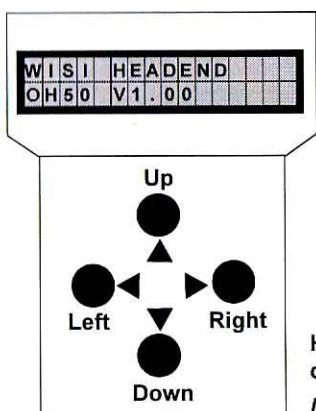


WISI Communications GmbH & Co. KG
Empfangs- und Verteiltechnik
Wilhelm-Sihn-Straße 5–7
75223 Niefern-Oeschelbronn, Germany
Tel.: +49 72 33-66-292, Fax: 66-320,
E-mail: info@wisi.de, http://www.wisi.de

excellence in digital ...

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten!
Technical Modifications reserved. WISI cannot be held
liable for any printing error.

05/13



Hinweis: Nach erfolgter Programmierung ziehen Sie das Handset ab.
Note: After programming disconnect the handset.

Stand by

Betriebsspannung am Grundgerät angeschlossen und „Initialisierung der Module“ abgeschlossen.
Handset an Buchse **des Grundgerätes einstecken.** Durch Drücken einer Taste gelangt man in das Modul- oder System-Menü.

Stand by

Supply voltage connected to basic unit and wait till mode "Initializing the modules" has finished. **Plug the handset into the socket** **on the basic unit.** Press any key to call the module menu or System menu.

Modul-Menü / Module menu

Modul 1 OH 89 2/Module 1 OH 89 2

Parameter-Menü / Parameter menu

Modul 2 OH 85/Module 2 OH 85

Channel

•
•
•

Modul 14 OH 88 H/Module 14 OH 88 H

Modul-Menü / Modul menu

▲ Tasten/keys — Modul 1...14 wählen/Select module 1...14

► Taste/keys — Weiter zum Parameter-Menü/Move to parameter sub-menu

◀ Taste/keys — Zurück/Back

Parameter-Menü / Parameter menu

- ▲▼ Tasten/keys — Parameter wählen>Select parameter
- Taste/keys — Weiter zum Parameter-Untermenü/Move to parameter sub-menu
- ◀ Taste/keys — Zurück/Back

Parameter-Untermenü / Parameter sub-menu

- Tasten/keys — Zu ändernde Stelle wählen
Cursor blinkt unter der Stelle z.B. 1894
Bei Überschreiten des dargestellten Zahlenbereiches, zurück zum Parameter-Menü
*Select the digit to be changed
Cursor blinks below the digit, e.g. 1894
If the permissible range is exceeded, the unit returns to the parameter menu*
- ▲▼ Tasten/keys — Wert ändern z.B. 1894 in 1834
Change the value, e.g. change 1894 to 1834

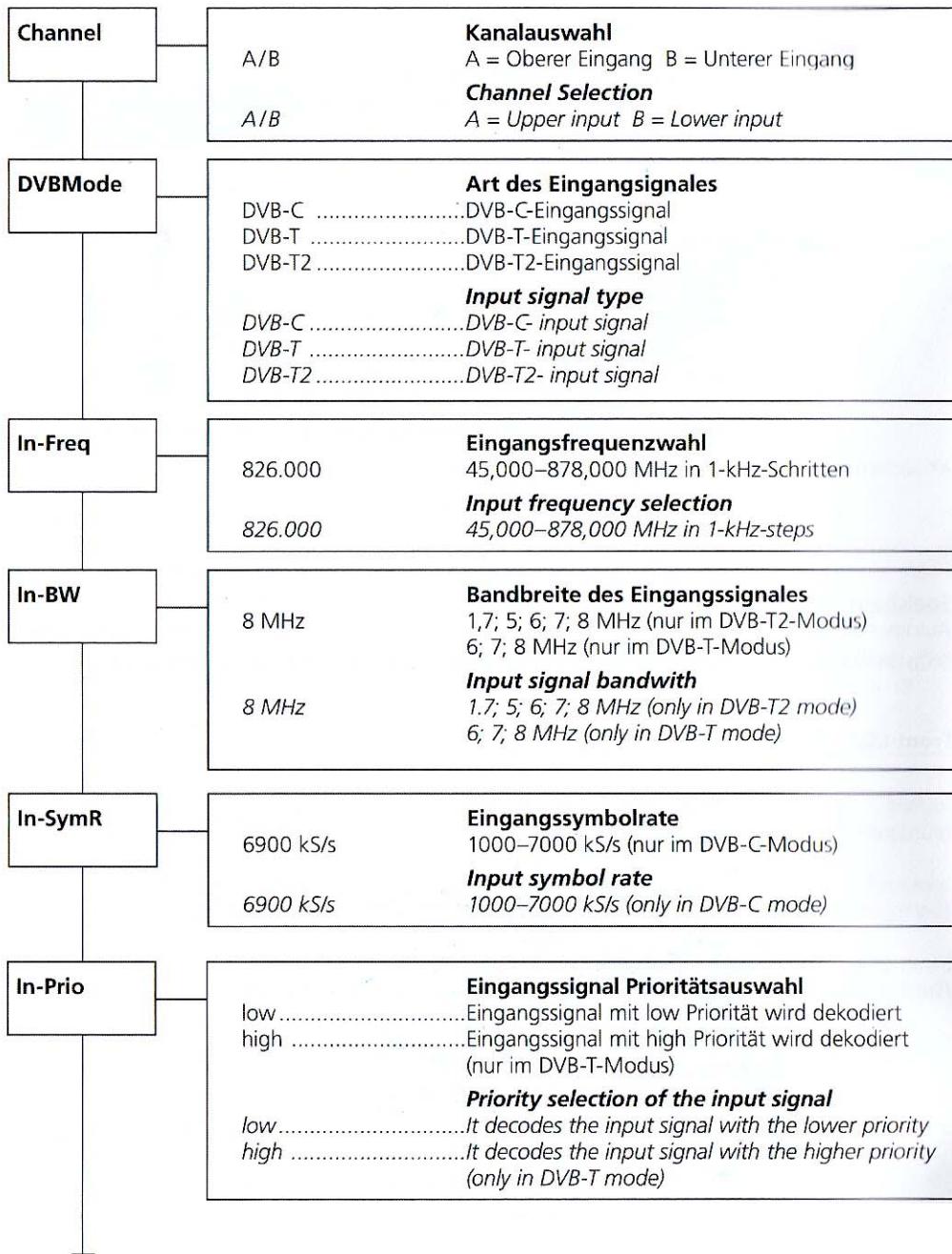
Speichern / Saving data

Autom. nach Verlassen des Parametermenüs oder ca. 60 Sekunden nach der letzten Eingabe.
Data are saved automatically after leaving the parameter, or 60 seconds after the last entry.

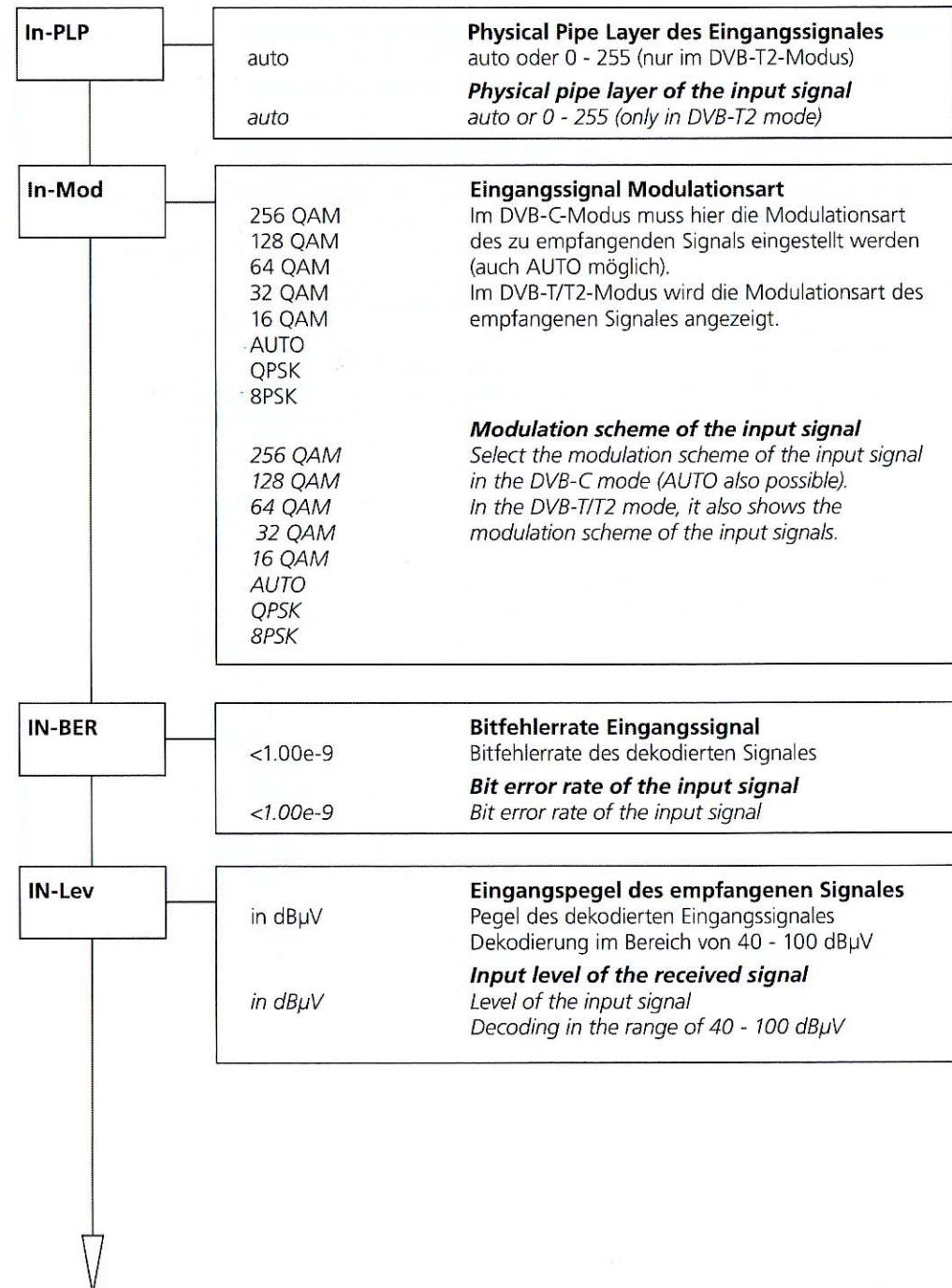
Front-LED / Front LED indication

rot/red	kein Eingangssignal / no input signal
grün/green	Eingangssignal wird dekodiert / decoding input signal
blinkt rot <i>flashing red</i>	kein Eingangssignal, entsprechender Ausgangskanal ist ausgeschaltet <i>no input signal, the corresponding output channel is turned off</i>
blinkt grün <i>flashing green</i>	Eingangssignal wird dekodiert, entsprechender Ausgangskanal ist ausgeschaltet <i>decoding input signal, the corresponding output channel is turned off</i>
blinkt grün/gelb <i>flashing green/yellow</i>	Eingangssignal wird dekodiert, Datenrate am Ausgang zu hoch Es müssen Dienste entfernt werden! <i>decoding input signal, output data rate too high Some services must be removed!</i>

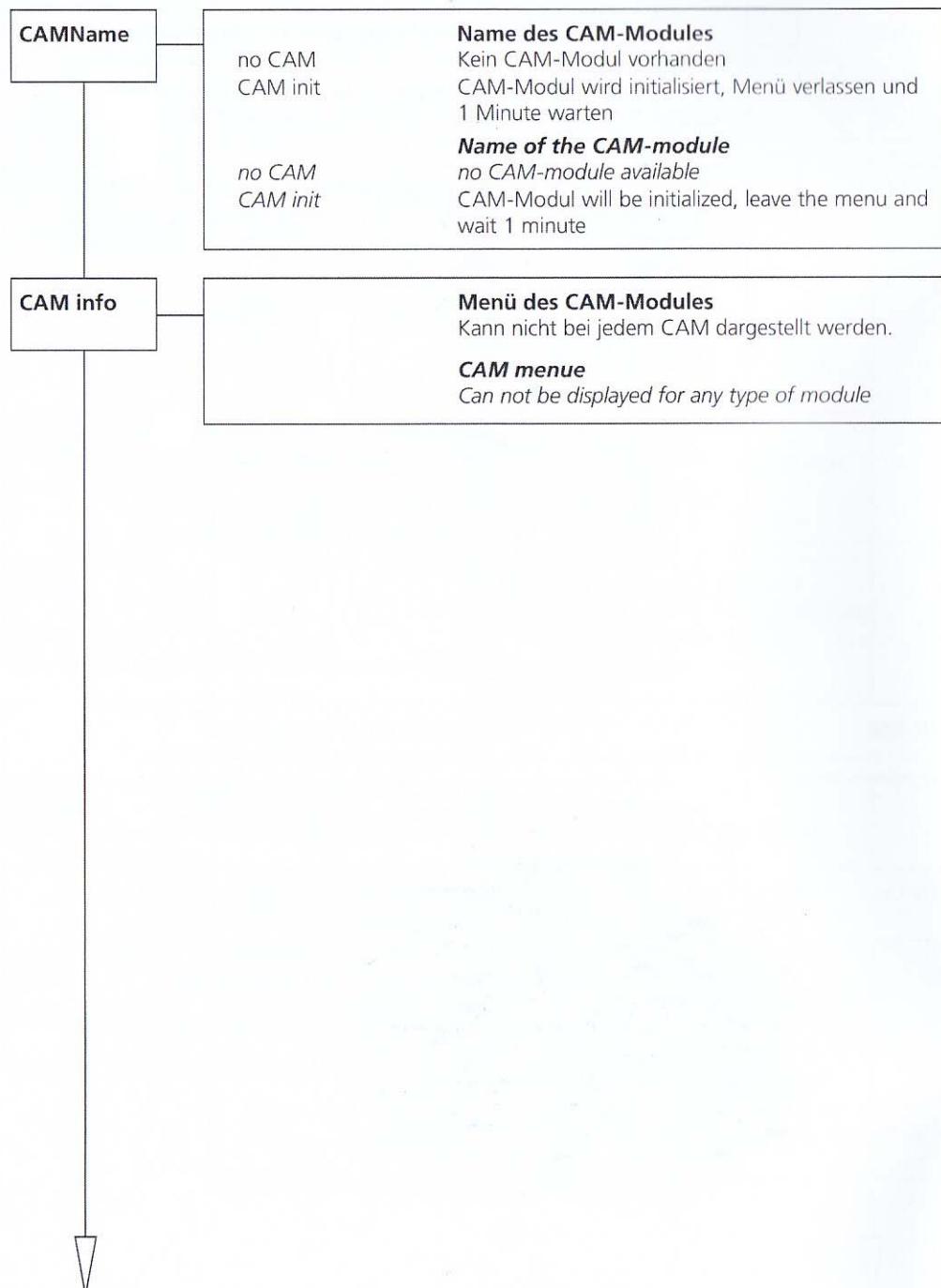
Bedienung / Instructions



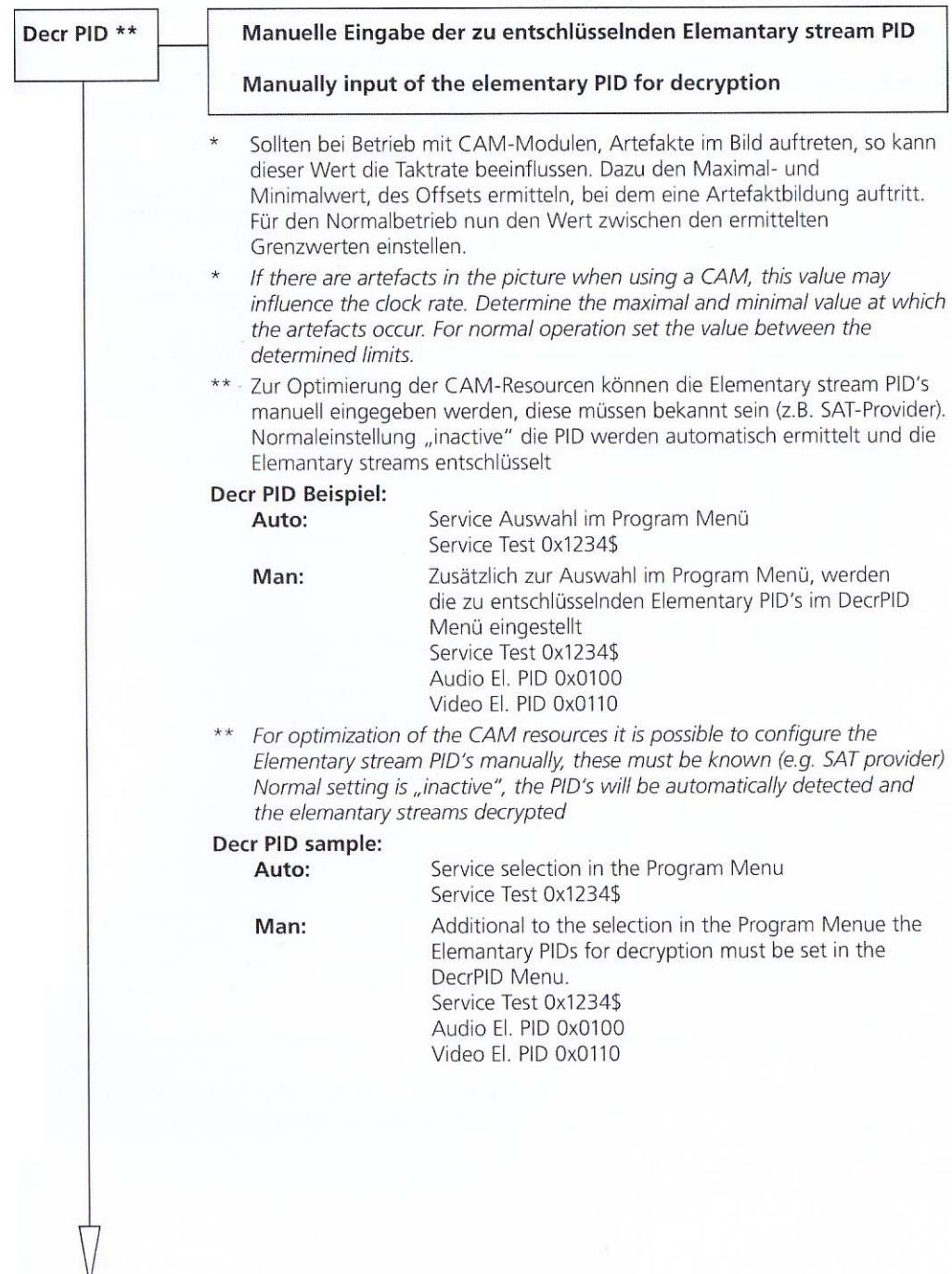
Bedienung / Instructions



Bedienung / Instructions



Bedienung / Instructions



PID-Mode

DVB-Filtermodus	
select	Die unter Program markierten Programme werden in den Ausgangs-TS eingefügt. PIDs 0..9 werden aus diesem TS ausgefiltert. PIDs +0..9 werden in den TS eingefügt.
transp	Der Eingangs-TS wird komplett zum Ausgang durchgelassen. Außerdem können mit PID 0..9 Daten aus diesem TS ausgefiltert werden.
DVB filter mode	
select	Programs marked in the column "programs" will be inserted into the output transport stream. PIDs 0 to -9 will be filtered out, PIDs 0 to +9 will be inserted instead.
transp	The input-TS passes the unit directly through. Additional the PID 0 to -9 the data can be filtered out.

Program

Programmauswahl	
1 Das Erste	_TPgm.-Name; "_" = FTA; T = TV
2 zdf_neo	_T*Pgm.-Name; "_" = FTA; T = TV; "*" = ausgewählt
3 Sky Cinema#T\$Pgm.-Name; "#" = scrambled; "\$" = descramble
4 NDR Kultur	_RPgm.-Name; "_" = FTA; R = Radio
Programme selection	
1 Das Erste	_TPgm.-Name; "_" = FTA; T = TV
2 zdf_neo	_T*Pgm.-Name; "_" = FTA; T = TV; "*" = selected
3 Sky Cinema#T\$Pgm.-Name; "#" = scrambled; "\$" = descramble
4 NDR Kultur	_RPgm.-Name; "_" = FTA; R = Radio

Die Darstellung dient nur als Beispiel und ist aus verschiedenen Transpondern zusammengefügt. Hier werden die vorhandenen Services dargestellt. Der Service wird mit einer laufenden Nummer dargestellt, dann folgt der Service-Name. Die Zeichen „_“ oder „#“ zeigen den Verschlüsselungsstatus des Eingangssignales an: „_“ steht für FTA (free to air) nicht verschlüsselt und „#“ steht für einen verschlüsselten Service. Das nächste Zeichen gibt den Service-Typ an „T“ = TV, „R“ = Radio. Ein Service kann durch Drücken der Links-Taste ausgewählt werden, es wird ein „*“ ganz rechts im Display dargestellt. Wird die linke Taste nochmals betätigt, so wird der Service zur Entschlüsselung hinzugefügt, der „*“ wird dann durch ein „\$“ ersetzt. Wird die Links-Taste nochmals betätigt, so wird der Service wieder abgewählt. Bei Entschlüsselung (\$), im Suchlauf der Set-Top-Box auch verschlüsselte Programme suchen.

Achtung:

Befindet sich der PID-Filter im Filter-Modus, so können keine Services aus der Liste entfernt werden und es kann bei den einzelnen Services nur zwischen „*“ ausgewählt und „\$“ entschlüsselt gewählt werden. Ist der Modulator-Ausgang eines Kanals abgeschaltet und das Modul befindet sich nicht im Remultiplexer-Modus, so kann in diesem Kanal kein Service ausgewählt werden und alle Services werden als abgewählt dargestellt.

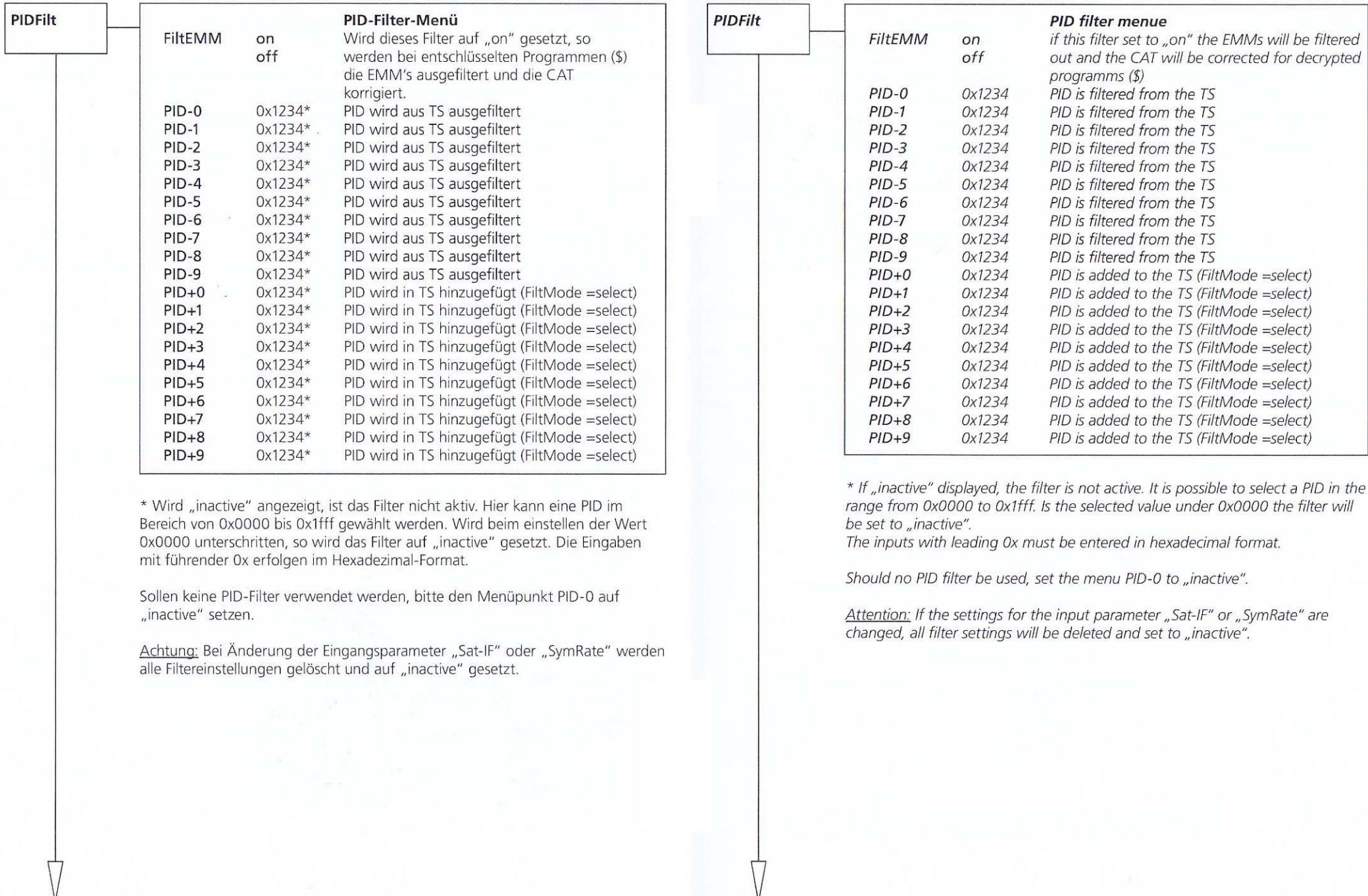
The following description is only an example, which is combined from services of different transponders. It displays the available services.

The services are represented with a consecutive number, followed by the service name. The symbol "_" or "#" are showing the status of the Decryption: "_" stands for FTA (free to air), and "#" stands for an encrypted service. The next symbol shows the type of service: "T" for TV, "R" for radio. One service can be selected by pushing the left-key, and a "" symbol appears at the right hand side on the display. By pushing the same key again, the selected service will be added to the list for decryption, and the symbol "*" will be replaced by the symbol "\$". By pushing the left button another time, the selected service will be removed from decryption.*

Attention:

If the PID-filter operates in filter mode, any service can't be removed from the list, it only can be selected between "" and "\$".*

If the output of one channel is switched off, or the module isn't within the multiplexing mode, no service selection can be done, and all services are displayed as disabled.



NITconf		NIT Konfiguration
NITGen		<p>NIT off es wird keine eigene NIT generiert, eine vorhandene NIT wird durchgereicht</p> <p>intern automatische Generierung der NIT aus den Moduleinstellungen (Standard)</p> <p>extern* extern eingespielte (z.B. über USB) NIT wird eingefügt. Menüpunkt nur angezeigt wenn Lizenz vorhanden und NIT zum Modul übertragen wurde.</p>
NITOrg		Parameter der NIT im Eingangssignal TS-ID und Org-NW-ID werden angezeigt. Diese werden benötigt um eine externe NIT zu erstellen.
NETname		Network-Name kann editiert werden
NET-ID		Network-ID der NIT kann editiert werden
ONET-ID		Original-Network-ID der NIT kann editiert werden
TS-ID		TS-ID kann editiert werden, ist 0xFFFF eingestellt wird die TS-ID automatisch ermittelt
PAT Mon	on off	Das PAT-Monitoring überwacht Änderungen der Versionsinformation der PAT. Bei einer Änderung werden die PID-Filter im Ausgangsmodulator aktualisiert (select mode). Zusätzlich werden die Änderungen in die Entschlüsselung übernommen. Dies wird insbesondere bei der dynamischen Änderung des Transportstromes benötigt z.B. bei Regionalumschaltung.
License**	30 days	zeigt die übrige Laufzeit der extern eingespielten NIT und somit der NIT-Lizenz an.

- * NITGen extern: Übertragung über OH 50
 1. OH 50 in Standby-Modus versetzen
 2. USB-Stick mit aufgespielter NIT einstecken.
 3. NIT transfer auswählen
 4. Modul auswählen
 5. Modulkanal auswählen
 6. NIT-Datei auswählen
- ** License: Lizenz für NIT übertragen
 1. OH 50 Standby
 2. USB-Stick mit Lizenz einstecken
 3. LIC transfer auswählen
 4. Lizenzdatei auswählen

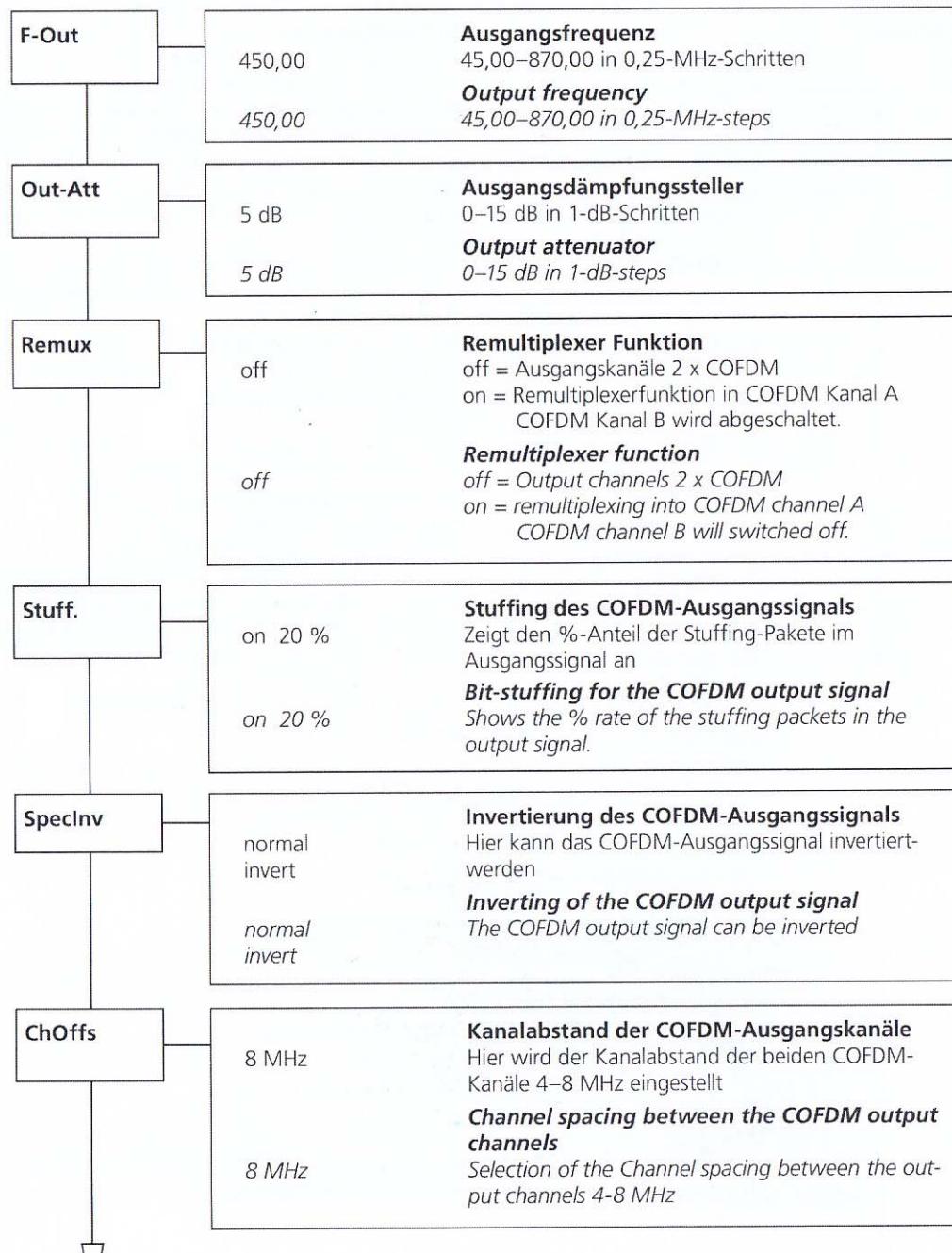
Achtung:
Die Lizenz-Laufzeitanzeige funktioniert nur dann wenn ein Eingangssignal angeschlossen ist, da hieraus die Zeitinformationen gewonnen werden.

NITconf		NIT configuration
NITGen		<p>NIT off no own NIT will be generated, an existing NIT will be passed through</p> <p>intern the NIT will be automatically generated from the module settings (standard)</p> <p>extern* external generated (ex. over USB) NIT will be inserted. The menu will only displayed if a license is available and the NIT is transferred to the module</p>
NITOrg		The parameters TS-ID and Org-NW-ID of the input signal are displayed. These are needed to create an external NIT.
NETname		Network name can be edited
NET-ID		Network-ID from the NIT can be edited
ONET-ID		Original-Network-ID from the NIT can be edited
TS-ID		TS-ID can be edited, if 0xFFFF has been set the TS-ID will be automatically detected
PAT Mon	on off	<p>The PAT monitoring monitors the changes of the version information in the PAT. In case of a change the PID filter at the output modulator will be updated (select mode). In addition, the changes will be adopted for the decryption. This is in particular needed in the dynamic change of the transport stream for example at regional switching.</p>
License**	30 days	shows the remaining days of the external NIT and the NIT license.

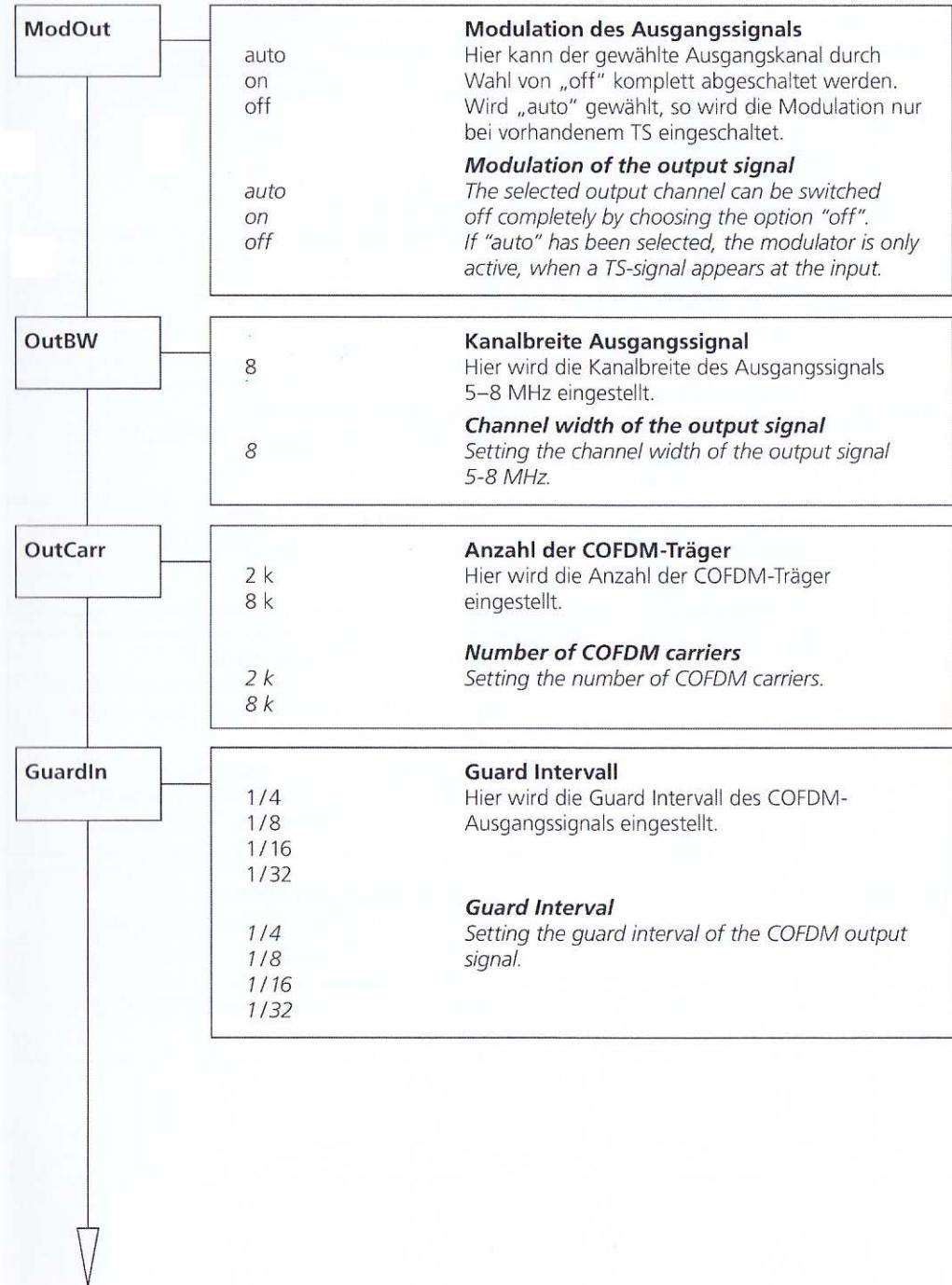
- * NITGen extern: Transfer over OH 50
 1. set OH 50 to standby mode
 2. insert USB stick with the NIT
 3. select NIT transfer
 4. select modul
 5. select modul channel
 6. select NIT file
- ** License: Transfer license for NIT
 1. OH 50 Standby
 2. insert USB stick with license
 3. select LIC transfer
 4. select license file

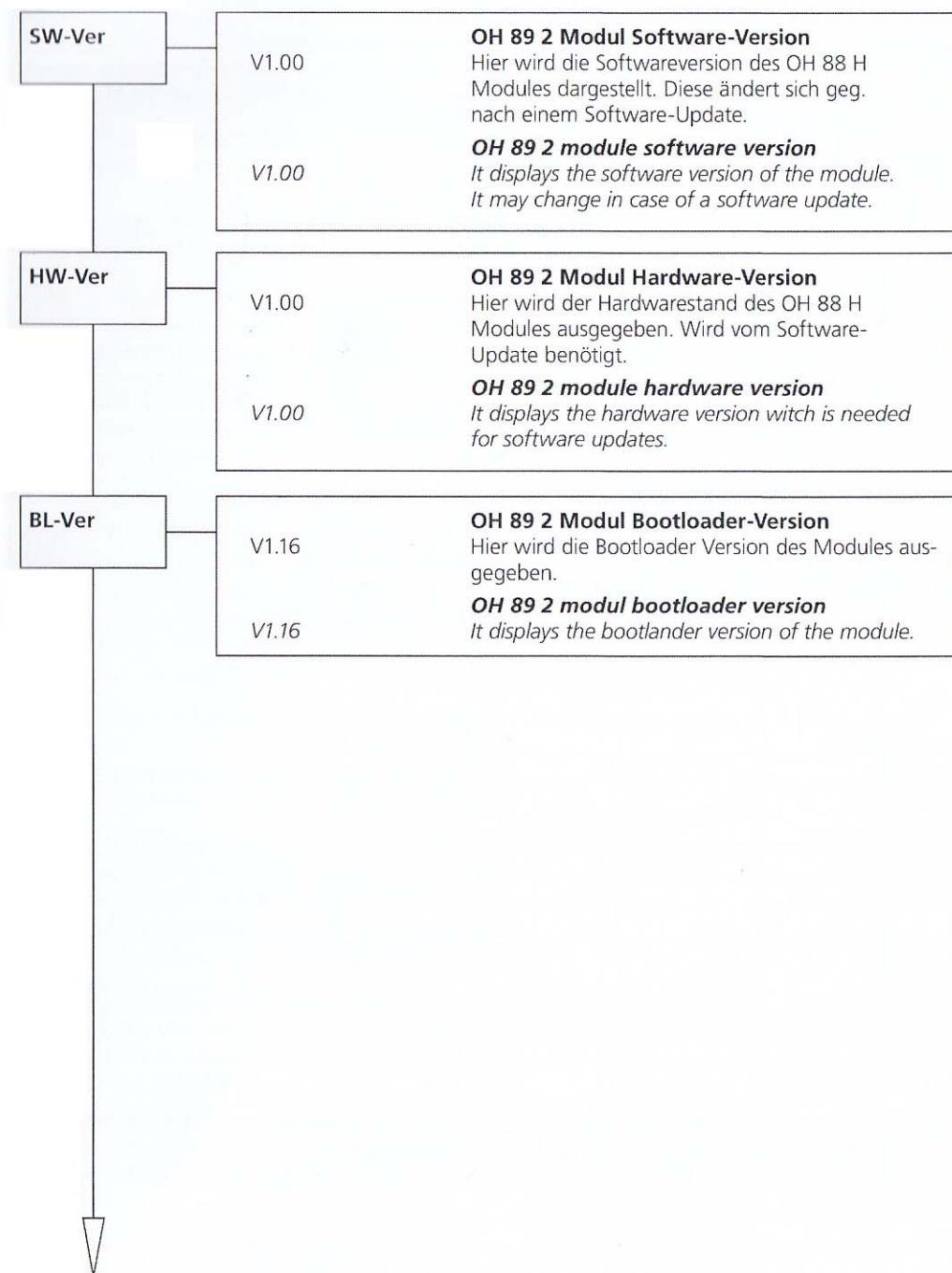
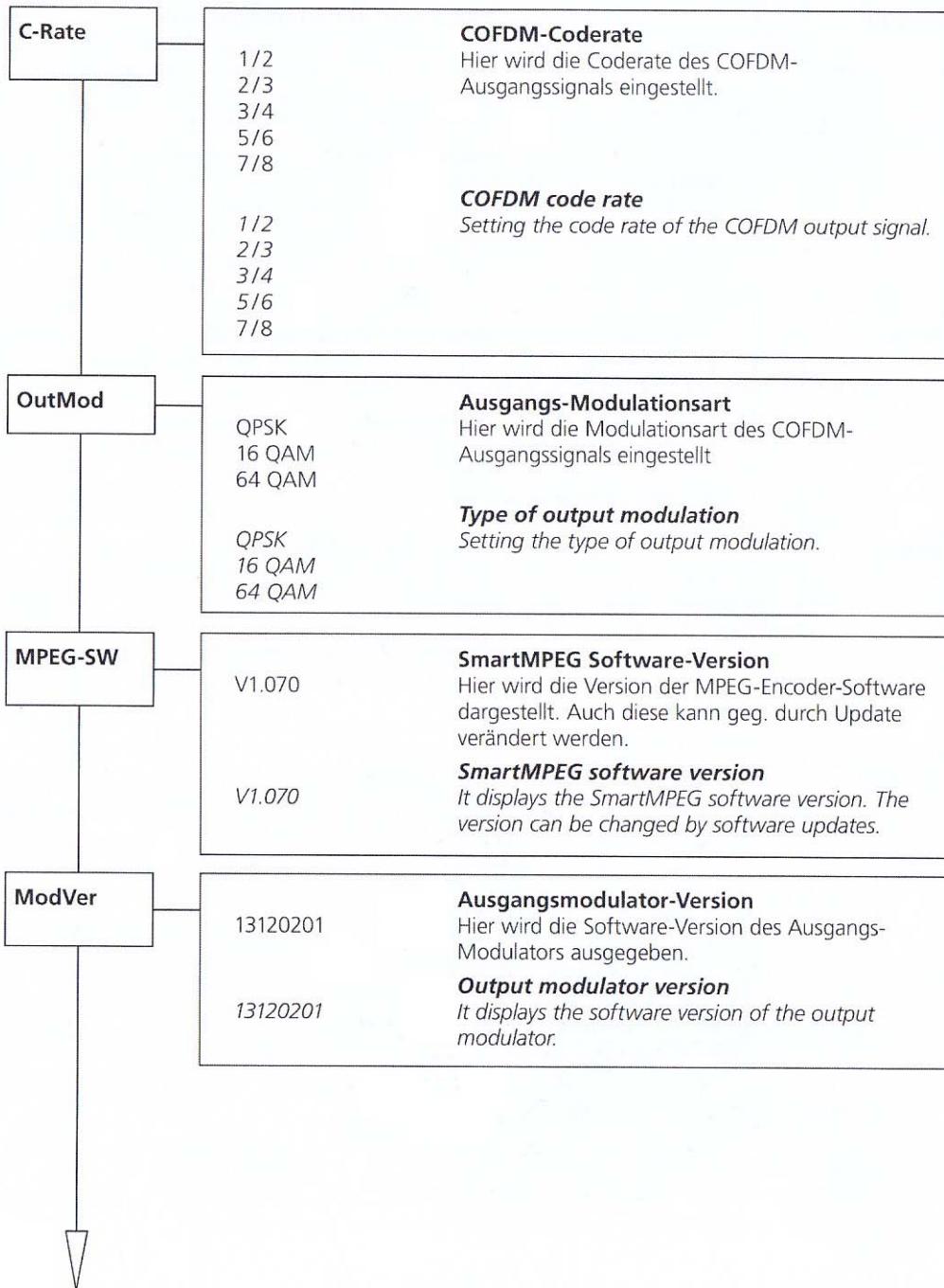
Attention:
The displaying of the license runtime only works if the input signal is connected. The time information will be extracted from the input signal.

Bedienung / Instructions



Bedienung / Instructions





Bedienung / Instructions

Update		
no	OH 89 2 Modul Update Durch Wahl von „yes“ kann hier gezielt ein Software-Update an dem gewählten OH Modul durchgeführt werden.	
yes	Insert USB Stick USB Stick mit OH 89 2 Software in OH 50 USB-Anschluss einstecken. Abbruch durch gleichzeitiges drücken der 4 Bedientasten am Handset (Gerät startet neu)	
V1_59.bin_	Als erstes wird immer die Software mit der höchsten Versionsnummer angezeigt. Durch die „Up“ „Down“ Tasten kann, wenn vorhanden, aber auch eine andere Version ausgewählt werden. Die Versionen sind aufsteigend sortiert. Durch Drücken der „Rechts-Taste“ wird die Version für das Update ausgewählt.	
Start Update:Yes V1_59.bin	Nun bei Start Update „Yes“ wählen und mit der „Rechts-Taste“ bestätigen. Das Update wird dann gestartet. Mit „No“ wird das Update der Modulsoftware übersprungen. OH 89 2 module update A controlled software update of the selected module can be done by selecting "yes".	
no	Insert USB Stick Connect a USB-stick with the OH 89 2 software to the USB-connector. To abort, press all four keys of the handset simultaneously. (The module will reboot)	
yes	V1_59.bin_ It displays the software with the highest version number first. Other versions can be selected with the "Up" and "Down" keys. The versions are sorted in ascending order. The selection of the version can be done by the "right"-key.	
Start Update:Yes V1_59.bin	Now select Start Update "yes", and confirm it with the "right"-key. The update will be started. Selecting "no" skips the update of the module software.	

*Update: Bevorzugt Auto update-Funktion verwenden (siehe OH 50-Anleitung).

**Achtung: Wurde das Update abgebrochen oder ist fehlgeschlagen, über OH 50 ein Auto-Update durchführen. Dazu im Standby USB-Stick einstecken und Auto update auswählen.

*Update: Use preferred the Auto update function (see OH 50 manual).

**Attention: If the update was canceled or failed perform a auto update over the OH 50 basic unit. In standby mode insert a USB stick and select the auto update menu

Technische Daten / Specifications

Eingang / Input	
Eingangsimpedanz / Input Impedance	75 Ω
Eingangs frequenzbereich / Input frequency range	45–878 MHz
Eingangs frequenzschritte / Input frequency steps	1 kHz
Rückflußdämpfung am Eingang / Input return loss	≥ 14 dB -15 dB/Oct.
Kanalbandbreite einstellbar / channel bandwidth selectable	6/7/8 MHz (DVB-T) 1,7/5/6/7/8 MHz (DVB-T2)
Eingangspegelbereich / Input level range	47–90 dBµV
DVB-C FEC inner code / FEC inner code	Conv., RS 188, 204
DVB-C Modulationsart	QPSK, 16-, 64-, 128-, 256-QAM
DVB-C Symbolrate / DVB-C symbol rate	1–7,2 MBaud
Spektrale Invertierung / Spectral inversion	auto
DVB-T Spektrum / COFDM spectral	2k/8k FFT
DVB-T Modulationsart / Modulation scheme	QPSK, 16 QAM, 64 QAM
DVB-T Guard Intervall / Guard interval	1/32, 1/16, 1/8, 1/4
DVB-T FEC inner code / FEC inner code	Conv., K=7, G=1/2, 2/3, 3/4, 4/5, 5/6, 7/8
DVB-T2 Spektrum / COFDM spectral	1k/2k/4k/8k/16k/32k FFT
DVB-T2 Modulationsart / Modulation scheme	QPSK, 16 QAM, 64 QAM, 256 QAM
DVB-T2 Guard Intervall / Guard interval	1/128, 1/32, 1/16, 19/256, 1/8, 19/128, 1/4
DVB-T2 FEC inner code / FEC inner code	LDPC + BCH, G=1/2, 3/5, 2/3, 3/4, 4/5, 5/6
Ausgang / Output	
Ausgangsimpedanz / Output impedance	75 Ω
Ausgangsfrequenz / Output frequency	45–870 MHz
Frequenzschritte / Frequency steps	250 kHz
Frequenzstabilität / Stability of output frequency	± 30 kHz
Ausgangskanal Bandbreite / Output channel bandwidth (bonded)	2 x 7/8 MHz
Ausgangspegel / Output level	82–97 dBµV
Amplitudengang / Stability of output level	± 1 dB
Störabstand / Spurious	
innerhalb Kanal / inside TV-channels	≥ 50 dB
außerhalb Kanal / outside a TV-channel	≥ 50 dB
S/N / SNR	≥ 41 dB
MER / MER	≥ 37 dB
Modulation / Modulation	QPSK, 16-, 64-QAM
Dämpfung / Roll-off	35 %
FEC / FEC	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8
Guard Intervall / Guard interval	1/4, 1/8, 1/16, 1/32
FFT-Modus / FFT Mode	2k, 8k
Bit stuffing / Bit stuffing	yes
PCR-Korrektur / PCR correction	yes